



Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung | 11513 Berlin

Verteiler: siehe unten

- per E-Mail -

Endlagersuche in der Schweiz: Informationen zum aktuellen Stand des Verfahrens

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 2008 wird in der Schweiz in einem wissenschaftsbasierten Verfahren nach geeigneten Endlagerstandorten zur dauerhaft sicheren Entsorgung der radioaktiven Abfälle gesucht.

Im Vergleich zur Endlagersuche in Deutschland befindet sich das Schweizer Suchverfahren bereits in einem weit fortgeschrittenen Stadium: Derzeit werden noch drei Standortgebiete vertieft betrachtet, die alle in Nähe zur deutschen Hochrhein-Bodensee-Region liegen.

Im September 2022 steht ein entscheidender Meilenstein im Verfahren bevor. Zu diesem Zeitpunkt wird die Schweizer Vorhabenträgerin bekanntgeben, welcher Standort oder welche Standorte sich aus ihrer Sicht am besten für die Errichtung eines tiefengeologischen Endlagers eignen. Die Ankündigung wird einen entscheidenden Einfluss auf den weiteren Verlauf des Verfahrens haben, denn die weiteren Planungen werden sich auf den oder die angekündigten Standort/e fokussieren.

Die deutsche Bundesregierung begleitet kontinuierlich seit Beginn das Verfahren. Dabei hat die Sicherheit die höchste Priorität. Im Fokus steht deshalb die Wissenschaftlichkeit des Verfahrens. Gleichwohl müssen auch die Interessen und Bedarfe der Menschen auf deutscher Seite angemessen berücksichtigt werden. Die betroffenen deutschen Gemeinden und Landkreise sind bereits in die Beteiligungsstrukturen eingebunden. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass sie mögliche Auswirkungen transparent nachvollziehen und ihre Anliegen einbringen können, damit ein Schweizer Endlager letztendlich von allen Betroffenen toleriert werden kann.

Das Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) begleitet das Verfahren als zuständige Fachbehörde in Deutschland. Es unterstützt das

Datum
25. August 2022

Ihr Zeichen

Mein Zeichen
B 1 - BASE - BASE3201/004#0014

Es schreibt Ihnen:

Ina Stelljes
Abteilungsleiterin Beteiligung
T: +49 30 184321-7001
Ina.Stelljes@base.bund.de

So erreichen Sie uns:

Postadresse:
Bundesamt
für die Sicherheit
der nuklearen Entsorgung
11513 Berlin

**Besucher-, Zustell-
und Lieferadresse:**
Wegelystraße 8
10623 Berlin

Dienstszitz Salzgitter:
Willy-Brandt-Straße 5
38226 Salzgitter

T: +49 30 184321-0
info@base.bund.de
www.base.bund.de

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) fachlich wie kommunikativ bei der Begleitung der Schweizer Endlagersuche und koordiniert die grenzüberschreitende Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung.

Mit der beiliegenden Broschüre informiert das BASE über die Schweizer Endlagersuche. Sie bietet einen kompakten Überblick über den Ablauf des Verfahrens, die anstehenden Schritte und die Beteiligungsmöglichkeiten für die Öffentlichkeit.

Zur Standortankündigung selbst wird das BASE weitere Dialogmöglichkeiten für die deutsche Öffentlichkeit schaffen. Geplant ist eine öffentliche Informationsveranstaltung mit den verantwortlichen Schweizer Akteuren in den Wochen nach der Standortankündigung, zu der ich Sie bereits jetzt herzlich einladen möchte:

**Informationsveranstaltung zur Schweizer Endlagersuche
am 22. September 2022, 19:00 Uhr
in der Stadthalle Waldshut**

Nähere Informationen werden Sie in Kürze erhalten. Bitte merken Sie sich den Termin bei Interesse bereits vor. Teilen Sie diese Information gerne mit Ihren Mitarbeiter:innen und weiteren Interessierten.

Ausführliche Informationen zur Endlagersuche in der Schweiz finden Sie auf unserer Website unter www.base.bund.de/endlagersuche-schweiz. Für Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gerne unter schweiz@base.bund.de zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Ina Stelljes
Abteilungsleiterin Beteiligung

Anlage

Informationsbroschüre zur Endlagersuche in der Schweiz

Verteiler

- Deutscher Bundestag:
 - o Alle Abgeordneten mit Wahlkreis in den Landkreisen Waldshut, Konstanz, Schwarzwald-Baar-Kreis, Lörrach, Breisgau-Hochschwarzwald, Tuttlingen
 - o Alle Mitglieder des Umweltausschusses
- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)
- Landtag Baden-Württemberg:
 - o Landtagspräsidentin und Stellvertreter:innen
 - o Alle Fraktionsvorsitzenden
 - o Alle Abgeordneten mit Wahlkreis in den Landkreisen Waldshut, Konstanz, Schwarzwald-Baar-Kreis, Lörrach, Breisgau-Hochschwarzwald, Tuttlingen
 - o Alle Mitglieder des Umweltausschusses
- Staatsministerium Baden-Württemberg
- Umweltministerium Baden-Württemberg
- Regierungspräsidium Freiburg
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- Landkreise Waldshut, Konstanz, Schwarzwald-Baar-Kreis, Lörrach, Breisgau-Hochschwarzwald, Tuttlingen
- Alle kommunalen Spitzenverbände auf Bundesebene
- Alle kommunalen Spitzenverbände in Baden-Württemberg
- ZoA Zukunft ohne Atom
- BUND Hochrhein
- KLAR! e.V.
- Expertengruppe-Schweizer-Tiefenlager (ESchT)
- Begleitkommission Schweiz (BeKo Schweiz)
- Deutsche Koordinationsstelle Schweizer Tiefenlager (DKST)
- Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) mbH
- Nationales Begleitgremium (NBG)